

[...]

**TOP 8.3 Qualitätssicherung Lehre 2016 und Rezertifizierung / Reakkreditierung –
Fakultät Mathematik**

Das Rektorat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Das Rektorat

1. nimmt die aus der jährlichen Betrachtung der Lehreinheit Mathematik und der vertieft betrachteten Studiengänge der Fakultät Mathematik hervorgehenden Qualitätsberichte (Anlage 1 der Vorlage) zur Kenntnis;
2. nimmt das einvernehmlich abgestimmte Protokoll des Gesprächs zwischen Prorektorin und Dekan vom 21.09.2016 (Anlage 3 der Vorlage) und die darin einvernehmlich abgestimmten Follow-up-Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis;
3. beschließt die im Protokoll sowie im Sachstand genannten Follow-up Maßnahmen für die Fakultät Mathematik. Sie werden in den Qualitätssicherungsverfahren 2017 bzw. 2018 überprüft.
4. beschließt die Rezertifizierung/Reakkreditierung der vertieft betrachteten Studiengänge BA Wirtschaftsmathematik und BA Technomathematik der Fakultät Mathematik bis zum 30.09.2022;
5. bestätigt die Umsetzung der kurzfristigen Follow-up Maßnahme auf Studiengangsebene.

Fakultät für Mathematik – Follow-up Maßnahmen 2016

Aus der jährlichen Qualitätssicherung auf Lehreinheitsebene 2016 sowie der vertieften Betrachtung der Studiengänge 2016 resultieren unten gelistete Follow-up Maßnahmen. Sie wurden vom Rektorat am 08.03.2017 beschlossen. Sie werden in den Qualitätssicherungsverfahren 2017 bzw. 2018 überprüft.

Follow-up Maßnahmen auf Studiengangsebene:

Nr.	Verabredete Leistungen	Erfolgskriterien	Umsetzungsstand
1	Die Beschreibung der Studiengänge auf den zentralen Seiten der Universität wird aktualisiert. Die Fakultät nimmt mit dem ABZ Kontakt auf und stellt die notwendigen Informationen zur Verfügung.	Die Informationen sind aktualisiert.	

Kurzfristige Follow-up Maßnahme auf Studiengangsebene:

Nr.	Verabredete Leistungen	Erfolgskriterien	Umsetzungsstand
2	Die Fakultät ergänzt bis Mitte November (2016) im Qualitätsbericht zur vertieften Betrachtung von Studiengängen den Punkt „welche Maßnahmen wurden ergriffen oder geplant, um die Kompetenzorientierung von Prüfungen zu stärken?“ Bei Bedarf erhält die Fakultät Unterstützung durch das Dezernat HSPL.	Der Qualitätsbericht liegt in ergänzter Form dem Rektorat zur abschließenden Befassung mit der vertieften Betrachtung 2016 vor.	

Follow-up Maßnahmen auf Lehreinheitsebene:

Nr.	Verabredete Leistungen	Erfolgskriterien	Umsetzungsstand
1	Die vorhandenen Betreuungsmaßnahmen insbesondere in der Studieneingangsphase werden weiterentwickelt.	Die Betreuungsmaßnahmen sind weiterentwickelt und dokumentiert.	
2	Basierend auf dem E-Assessment System Jack wird ein Zusatzangebot für große Einführungsvorlesungen aufgebaut.	Ein zusätzliches Angebot ist für große Einführungsvorlesungen verfügbar.	
3	Das Lehrveranstaltungsangebot im Anwendungsfach Informatik wird für die Masterstudiengänge M.Sc. Mathematik, M.Sc. Technomathematik und M.Sc. Wirtschaftsmathematik an die Vorkenntnisse der Studierenden angepasst. Die Fakultät für Mathematik	Das Lehrveranstaltungsangebot ist an die Vorkenntnisse der Studierenden angepasst.	

Offen im Denken

	kontaktiert die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.		
4	Zur Erweiterung des Lehrveranstaltungsangebotes werden im E3-Bereich Lehrveranstaltungen der Anwendungsfächer exklusiv für Studierende der Fakultät für Mathematik geöffnet. Die Fakultät sucht das Gespräch mit den Verantwortlichen der Anwendungsfächer.	Lehrveranstaltungen der Anwendungsfächer sind für den E3-Bereich geöffnet.	
5	Im Bereich Stochastik werden die Anforderungen für Abschlussarbeiten dokumentiert.	Die Anforderungen für Abschlussarbeiten sind für den Bereich Stochastik dokumentiert.	
6	Ein gemeinsamer UA-Ruhr-Förderantrag im MERCUR-Programm wird sondiert.	Potentielle Partner sind kontaktiert. Ggf. liegen Absichtserklärungen für einen gemeinsamen Antrag vor.	

Follow-up Maßnahmen auf Fakultätsebene – QM-Konzept:

Nr.	Verabredete Leistungen	Erfolgskriterien	Umsetzungsstand
1	Die Follow-Ups aus dem Vorjahr werden systematisch im Qualitätsbericht thematisiert. Die Vorgehensweise wird im Qualitätsmanagementkonzept dokumentiert.	Die Thematisierung der Follow-Ups in den Qualitätsberichten ist im Qualitätsmanagementkonzept dokumentiert.	
2	Die Durchführung der Qualitätskonferenzen wird hinsichtlich des Formats und der Anbindung an eine Fakultätsratssitzung im Qualitätsmanagementkonzept präzisiert.	Die Durchführung der Qualitätskonferenzen ist hinsichtlich des Formats und der Anbindung an eine Fakultätsratssitzung im Qualitätsmanagementkonzept präzisiert.	
3	Im Qualitätsmanagementkonzept wird dokumentiert, dass Vertreter der Anwendungsfächer zu den Qualitätskonferenzen der vertieft zu betrachtenden Studiengänge eingeladen werden.	Im Qualitätsmanagementkonzept ist dokumentiert, dass Vertreter der Anwendungsfächer zu den Qualitätskonferenzen eingeladen werden.	
4	Die Beteiligung der Studierenden an den Qualitätskonferenzen wird im Qualitätsmanagementkonzept präzisiert. Insbesondere wird dokumentiert, dass die	Die Beteiligung der Studierenden ist im Qualitätsmanagementkonzept	

Offen im Denken

	Studierenden die Möglichkeit erhalten eine gesonderte Stellungnahme zum Qualitätsbericht einzureichen. Ebenso wird im Qualitätsmanagementkonzept beschrieben, dass die Wortbeiträge der Studierenden auf den Qualitätskonferenzen kenntlich gemacht werden.	präzise dokumentiert.	
5	Im Qualitätsmanagementkonzept wird nach Möglichkeit und angelehnt an den Entwurf der QM-Ordnung die fakultätsspezifische Anwendung weiterer QM-Instrumente aufgenommen.	In Anlehnung an den Entwurf der QM-Ordnung sind ggf. weitere QM-Instrumente im Qualitätsmanagementkonzept aufgenommen.	
6	Das Qualitätsmanagementkonzept wird nach der Einarbeitung der zuvor genannten Punkte vom Fakultätsrat beschlossen.	Das Qualitätsmanagementkonzept ist vom Fakultätsrat beschlossen.	